

Gläubiger bestimmten R.-F. Stücke nicht unter M. 100. Tilg. für 1891 ff. begebene spät. in 60 Jahren.

Der Gesamtbetrag der im Umlauf befindl. Hypoth.-Pfandbr. muss in Höhe des Nennwerts jederzeit durch Hypoth. von mind. gleicher Höhe u. mind. gleichem Zinsertrage gedeckt sein. Soweit Hypoth. an landwirtschaftl. Grundstücken dazu verwendet werden, muss die Deckung mind. zur Hälfte aus Amort.-Hypoth. bestehen. Die Bank darf jedoch, falls solche Hypoth. vor der Zeit zurückbez. werden, an ihrer Stelle bis zum Ablaufe der planmässigen Tilgungszeit Hypoth. anderer Art zur Deckung benutzen.

In Umlauf waren an Pfandbr. Ende 1918 M. 531 939 700 (bei M. 546 090 987 Hypoth.-Deckung) u. zwar 4% M. 426 758 700, 3½% M. 105 181 000. Verloste oder gekünd. Oblig. verjähren in 30, fällige Coup. in 4 J. (K.)

Sämtl. Hypoth.-Pfandbr. werden von der Reichsbank erstklassig beliehen.

4% Hypoth.-Pfandbr. v. 2./1. 1892, kündbar seit 2./1. 1900. Serie 141—250 je M. 1 000 000, Stücke à M. 200, 300, 500, 1000 u. 2000. Zs. 2./1. u. 1./7. Verlos. 2./1. per 1./7. Tilg. ab 1./1. 1900 innerh. 60 Jahren. Kurs Ende 1903—1918: In Berlin: 100.50, 100.40, 100.20, 100.25, 96.50, 99, 99.50, 99, 98.50, 96, 92.50, 94.50*, —, 87, 91¾, 98*%o. — In Frankf. a. M.: 100.70, 100.50, 100.10, 100.20, 96.50, 99, 99.50, 99, 98.50, 96, 92.50, 94.50*, —, 87, 98*%o. — In Hamburg: 100.80, 100.50, 100.20, 100.35, 96.60, 99.10, 99.60, 99.10, 98.60, 96.10, 92.40, 94.60*, —, 87, 98*%o. — In München Serie 141—250: 100.75, 100.30, 100.20, 100.25, 96.50, 99, 99.50, 99, 98.50, 96, 92.50, 94.50*, —, 87, —, 98*%o.

4% Hypoth.-Pfandbr., kündbar seit 2./1. 1905. Emiss. Serie 251—310 je M. 1 000 000. Stücke à M. 200, 300, 500, 1000, 2000 u. 5000. Zs. 2./1. u. 1./7. Seit 2./1. 1905 kann die Bank in beliebiger Stärke auslösen oder auch sämtl. umlaufenden Hypoth.-Pfandbr. mit 3 monat. Frist kündigen. Tilg. bis spät. 2./1. 1965. Umlauf s. oben. Serie 251—280 wurden Mitte Dez. 1898 zu 102%o in Hamburg u. im Jan. 1899 in Berlin u. Frankf. a. M. zu 102%o eingeführt. Serie 281—310 aufgelegt im Aug. 1899, eingef. im Sept. 1899 zu 101%o. Kurs Ende 1903—1918: In Berlin: 100.60, 100.40, 100.20, 100.25, 96.50, 99, 99.50, 99, 98.50, 96, 92.50, 94.50*, —, 87, 91¾, 98*%o. — In Frankf. a. M.: 100.70, 100.50, 100.10, 100.20, 96.50, 99, 99.50, 99, 98.50, 96, 92.50, 94.50*, —, 87, —, 98*%o. — In Hamburg: 100.80, 100.50, 100.20, 100.35, 96.60, 99.10, 99.60, 99.10, 98.60, 96.10, 92.40, 94.60*, —, 87, —, 98*%o.

4% Hypoth.-Pfandbriefe, kündbar seit 2./1. 1905. Em. Serie 311—340 je M. 1 000 000. Stücke à M. A I 5000, A 2000, B 1000, C 500, D 300, F 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Seit 2./1. 1905 kann die Bank in beliebiger Stärke auslösen oder auch sämtl. umlaufenden Hypoth.-Pfandbr. mit 3 monat. Frist kündigen. Tilg. bis spätestens 2./1. 1965. Umlauf s. oben. Eingef. im Juni 1900. Kurs wie Serie 251—310. Notiert in Berlin, Frankf. a. M., Hamburg.

4% Hypoth.-Pfandbr. lt. staatl. Genehm. v. 13./5. 1901 u. 2./4. 1902, kündbar seit 1910. Em. Serie 341—370 von 1901 u. Em. Serie 371—400 von 1902, jede Serie M. 1 000 000. Stücke à M. A I 5000, A 2000, B 1000, C 500, D 300, E 200, F 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Seit 2./1. 1910 kann die Bank in beliebiger Stärke auslösen oder auch sämtl. umlauf. Hypoth.-Pfandbr. mit 3 monat. Frist kündigen. Tilg. bis spät. 2./1. 1970. Umlauf s. oben. Kurs Ende 1903 bis 1918: In Berlin: 102.40, 101.75, 101.40, 100.50, 96.75, 99.10, 99.50, 99, 98.50, 96, 92.50, 94.50*, —, 87, 91¾, 98*%o. — In Frankf. a. M.: 102.40, 101.80, 101.30, 100.50, 96.70, 99, 99.50, 99, 98.50, 96, 92.50, 94.50*, —, 87, —, 98*%o. — In Hamburg: 102.40, 101.80, 101.40, 100.50, 96.85, 99.10, 99.60, 99.10, 98.60, 96.10, 92.40, 94.60*, —, 87, —, 98*%o. Eingef. Serie 341—370 im Juli 1901; erster Kurs in Berlin 15./7. 1901: 99.50%o. Serie 371—400 kam im Mai 1902 zur Einführ. Notiert in Berlin, Frankf. a. M. u. Hamburg.

4% Hypoth.-Pfandbriefe, lt. staatl. Genehm. v. 5./8. u. 21./12. 1903, kündbar seit 2./1. 1913. Em. Serie 401—420 von 1903, jede Serie M. 1 000 000, Stücke à M. A I 5000, A 2000, B 1000, C 500, D 300, E 200, F 100. Zs. 1./4. u. 1./10. Seit 2./1. 1913 kann die Bank in beliebiger Stärke auslösen oder auch sämtl. umlaufende Hypoth.-Pfandbr. mit 3 monat. Frist kündigen. Tilg. bis spät. 2./1. 1973. Umlauf s. oben. Kurs Ende 1903—1918: In Berlin: 103, 103, 103, 100.75, 97, 99.40, 99.75, 99.25, 98.50, 96, 92.50, 94.50*, —, 87, 91¾, 98*%o. — In Frankf. a. M.: 103, 103, 103, 100.70, 97, 99.50, 99.80, 99.25, 98.50, 96, 92.50, 94.50*, —, 87, —, 98*%o. — In Hamburg: 103, 103, 103, 100.75, 97.10, 99.40, 99.85, 99.35, 98.60, 96.10, 92.40, 94.60*, —, 87, —, 98*%o. Zugelassen in Berlin, Frankfurt a. M. u. Hamburg Serie 401—420 im Sept. 1903, Serie 421—450 im Jan. 1904. Erster Kurs in Berlin 26./9. 1903: 103%o. Weitere M. 20 000 000, Serie 451—470 kamen 1905 zur Ausgabe u. Mitte Juni 1905 zur Einführ. in Berlin, Frankf. a. M. u. Hamburg.

4% Hypoth.-Pfandbriefe, lt. staatl. Genehm. v. 31./1. 1906 u. 30./1. 1907, kündbar seit 2./1. 1916, Em. Serie 471—540 v. 1906, jede Serie M. 1 000 000, Stücke à M. 5000, 2000, 1000, 500, 300, 100. Zs. 1./2. u. 1./8. Seit 2./1. 1916 kann die Bank in beliebiger Stärke auslösen oder auch sämtl. umlaufende Hypoth.-Pfandbr. mit 3 monat. Frist kündigen. Tilg. bis spät. 2./1. 1976. Kurs Ende 1906—1918: In Berlin: 101, 98, 100, 100, 99.50, 99, 96.50, 93.50, 95*, —, 87, 91¾, 98*%o. — In Frankf. a. M.: 101, 98, 100, 100, 99.50, 99, 96.50, 93.50, 95*, —, 87, —, 98*%o. — In Hamburg: 101, 98, 100, 100.10, 99.50, 99.10, 96.50, 93.40, 95.10*, —, 87, —, 98*%o. Eingeführt in Berlin, Frankf. a. M. u. Hamburg im März 1906; erster Kurs in Berlin 28./3. 1906: 103%o. Ser. 501—540 im März 1907 eingeführt.

4% Hypoth.-Pfandbriefe, lt. staatl. Genehm. v. 5./2. 1908, unkündbar bis 2./1. 1918, Em. Serie 541—580 von 1908, jede Serie M. 1 000 000, Stücke à M. 5000, 2000, 1000, 500, 300 u. 100.